



Bibliographische Daten

Titel: Schwesternbücher von Töss, Diessenhofen und Ötenbach –
Nürnberg, STN, Cent. V, 10a

Signatur: Cent. V, 10a

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

Si gieng auch gar gere
 vñ begirliche ze for vñ
 stund do dick mit vnstatte
 vñ geparet sich gar frö
 liche dar vmb das me
 mant ir Franckheit michte
 vñ man ir Des^{es} pas^{es} putte.
 Si ist auch dick diemüt
 liche noch in gememe Ca
 piteln gestand vñ ir schu
 ld vor d' porm gesproche.
 Si hat auch dem conuet
 dick mit großer diemut zu
 tisch gedient vñ tet das
 als begirlich das ir leit
 leit were gewesen. Das kei
 swest' mangel hette gehabt
 des si ir mochte habe ge
 pessert. Si fleisset sich auch
 das si selb' die schüseln auf
 hub vñ aus trug. so si die
 swest' vñ in setzten vñ
 so si etwan merckte das ir
 die swest' mit gere wolten
 annute etliche ding ze
 tun so wemte si inmicklich
 dar vmb vñ vsmachte die
 ere. die si ir da mit putte.
 Wen si auch selbs ze tisch

saf so hielt si sich als die
 mütliche das si mit wolt
 das man ir solliche ere butte
 an den dingē die zu ire
 tisch hörten als man doch ge
 pilliche vñ geren hete ge
 ton si tet als gesellliche
 vñ als gememliche gegen
 alle swest' die mit ir zw
 tisch sassen si weret jung
 od' alt das si si mit ir gut
 liche vñ tugentliche zwang
 das si auß' ir schüseln mit
 ir muste essen. Vns sagt
 auch die swest' die ir wol
 xxiii jar in d' kuche vñ
 an solliche dienst gepflege
 hat. wie si ir je getet mit
 speis. oder was sie ir je ge
 gab. das si ir nie dar vmb
 mit eme wort dest ernst
 lich' getet. si wer nach ge
 sunt od' siech. Wan das
 si diemütliche vñ gut het
 was ir got zu fūgt. he
 pei ist wol ze mercke wie
 diemütig si auch an and' n
 sache was. do vñ wir auch
 dick grose pesserung vñ
 gut pild namer.